

## 7. Spieltag Kreisliga C III Saison 2009/10

### SG Badem III – SG Fließem II 0:5 (0:1)

(So, 27.09.09 in Gindorf, 12:30, Waldstadion)

(Bericht von Bernd Westermann)

Nachdem wir am letzten Spieltag unsere ersten 3 Punkte eingefahren hatten, musste heute gegen den letzten natürlich nachgelegt werden. Hier wäre dann der Anschluss ans Mittelfeld geschafft. Die Fließemer sollten aber nicht unterschätzt werden, obwohl sie nur 2 Punkte bis dahin gesammelt hatten. Sollten wir heute im Waldstadion auch mal einen Erfolg haben ? Auf unserer Seite fehlten mit T. Meyer und S. Müller 2 wichtige Mittelfeldmotoren. Vor dem Spiel musste M. Meyer auch noch passen. Doch da gab es nichts zu jammern, da mussten halt die anderen ran. Das Spiel begann sehr zäh, beide Mannschaften zeigten zu Beginn D – Liga Niveau. In der 4. Min. hatten die Gäste durch einen Kopfball nach einer Ecke ihre erste Chance. Eine Minute später konnte der Keeper eine Ecke von M. Berchem mühelos abfangen. In der 10. Min. konnte M. Ewertz klären. Das Spiel war weiterhin auf einem schwachen Niveau, vor allem auf unserer Seite. In der 12. Min. verfehlte ein Fernschuss der Gäste unser Tor. Ich wurde langsam müde, denn das, was die 22 Mann da vor mir boten, war alles andere als unterhaltsam. In der 15. Min. schossen die Gäste daneben. Die Fließemer schossen wenigstens ab und zu auf unser Tor. Bei uns waren Chancen Mangelware. In der 16. Min. hatten wir nach Doppelpass R. Müller - D. Heine – R. Müller eine Chance. Fünf Minuten später schossen die Gäste nach einem sauberen Pass in die Tiefe daneben. In der 24. Min. zeigte L. Kirsch eine Parade nach einem Schuss aus kurzer Distanz. M. Ewertz klärte dann die Situation. Die Chancen der Gäste wurden immer zwingender, von uns waren keine zu sehen.....In der 26. Min. scheiterten die Gäste mit einem Fernschuss. Sie wirkten aggressiver und entschlossener, ohne jedoch gut zu spielen. Dann war es soweit. Wir waren mittlerweile im Tiefschlaf. L. Kirsch zeigte in der 29. Min. eine Parade, im 2. Versuch traf ein Fließemer nicht richtig, im 3. (!!) Versuch konnten die Gäste zum 0:1 einlochen. Wo war da unsere Abwehr ? Durch Zugucken verhindert man keine Tore !!! Wir schliefen weiter in allen Mannschaftsteilen bis auf den Keeper. In der 37. hielt L. Kirsch im Fallen. Eine Minute später fiel R. Müller durch einen Kullerball auf, was man keineswegs als Chance betiteln konnte. Doch bessere Szenen hatten wir nicht. Dann war Halbzeit. Eine von uns grottenschlecht geführte erste Hälfte war zu Ende. Was sollte in der 2. Hälfte kommen ?? Ab der 46. Min. spielte S. Franzen für N. Jung und M. Esch für D. Heine. An unserem Spiel änderte sich nichts. Nun begann wie jeden Sonntag die erste Viertelstunde nach der Pause, wo wir immer ein Tor kassieren. In der 46. Min. ein erster Warnschuss der Gäste. Dann gab S. Licznanski einen Zuckerpass zu M. Reinhard, dessen Schuss der Torwart der Fließemer mit einer Parade entschärfte. Das war doch mal eine Chance ! Doch leider kein Tor (47. Min.). In der 48. Min. scheiterte M. Esch per Kopf, M. Berchems Schuss wurde zur Ecke geklärt. Sollten wir nun zum Ausgleich kommen ? Immerhin hatten wir schon 2 Chancen im 2. Durchgang. In der 49. Min. ging ein Kopfball der Gäste am Tor vorbei. Vier Minuten später hob P. Tappen durch einen Alleingang geschickt das Abseits auf, doch im Folgenden war er zu eigensinnig und der Angriff verpuffte im Nichts. Die Gäste zeigten uns dann wie es geht. Nachdem wir wieder ein schwaches Schüsschen nach einer Ecke hatten, schlugen sie im Gegenzug gnadenlos zu – 0:2 (54. Min., also wieder in der ersten Viertelstunde nach der Pause.). Dann kam D. Neises für M. Berchem (63. Min.). Die Gäste ließen es gegen einen desolaten Gegner nun gemächlich angehen. In der 70. Min. ging ein Fernschuss von S. Franzen knapp am Tor vorbei, es sollte heute nicht sein ! Im Gegenzug scheiterten die Gäste noch knapp, um dann wenig später zum 0:3 einzulochen (71. Min.). Eine Minute später verpassten R. Müller und M. Reinhard einen Pass von links. In der 75. Min. versuchte ein Fließemer mit der Hacke ein Tor zu machen – ohne Erfolg. M. Ewertz klärte. In der 79. Min. ging ein Schuss der Fließemer knapp drüber. In der 80. Min. hatten wir nach Vorlage von S. Licznanski durch J. Lescher eine der seltenen Chancen. Eine Minute später schoben die Gäste sich den Ball in der Abwehr zu. S. Licznanski wollte dazwischen gehen und wurde im 16er gefoult. Zum Entsetzen aller gab es keinen

Elfmeter. Der Spieler der Fließemer sollte auch mal darüber nachdenken, beim Stand von 0:3, nach einem Ballverlust durch Überheblichkeit, ein solches Foul zu machen – völlig daneben !! In der 84. Min. scheiterte M. Reinhard am Keeper der Gäste nach Vorlage von M. Esch (Zuspiel S. Licznerski). In der 85. Min. schossen wir mal wieder eine schwache Ecke. Die Gäste konterten und vollendeten zum 0:4 (wie im Training). Es war nicht mehr zum Zugucken. In der 94. Min. klärte D. Levardi noch auf der Linie. Eine Minute später hatten die Gäste wieder mal 3 (!! ) Versuche, um das 0:5 zu markieren. Wir sahen wieder gespannt zu, doch L. Kirsch kann nicht alles alleine machen ! Dann war (zum Glück) Schluss.

## **Kommentar**

Heute boten wir unser schwächstes Saisonspiel. Das, was uns letzte Woche noch auszeichnete (Kampfgeist, Laufbereitschaft, Siegeswillen) sah man heute gar nicht (außer bei L. Kirsch und bei S. Licznerski). Die anderen Spieler sollten sich mal hinterfragen, wie es zu einer solch schwachen Leistung und zu einer solch schlechten Einstellung kommen konnte. Ich glaube, hier hatten einige das Spiel schon vor dem Anpfiff gewonnen, obwohl jedem klar sein musste, dass man in dieser Klasse keinen unterschätzen darf. Am Ende war der Sieg der Gäste hochverdient, auch wenn er am Ende um 2 Tore zu hoch ausgefallen war.

Das Spiel von heute muss man schnell abhaken. Das nächste Spiel muss wieder so angegangen werden wie das Spiel in Rittersdorf, sonst haben wir in dieser Klasse nichts zu suchen !!! Jeder muss an seine absolute Leistungsgrenze gehen. Vor allem müssen die Bälle sicher beim Mitspieler ankommen, was heute selten der Fall war. Hoffen wir, dass die Mannschaft im nächsten Spiel und den nächsten Spielen sich zu Herzen nimmt, sonst werden wir zum Kanonenfutter der C III Liga !